

Gemeinde Zeuthen
Die Bürgermeisterin

Niederschrift der außerplanmäßigen Sitzung der Gemeindevertretung Zeuthen vom Donnerstag, dem 20.02.2014

Unter Vorsitz von Frau Sachwitz, Vorsitzende der Gemeindevertretung, sind auf ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zu Beginn der Sitzung 22 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21.45 Uhr
Anwesend: siehe Anwesenheitsliste
Entschuldigt: Frau Pansegrau

Aus der Verwaltung: AL 10 Frau Wilke
AL 20 Frau Weller
Stellv. AL 30 Frau Brüsehaber
AL 60 Herr Schünecke
A 60 Frau Lange

Für das Protokoll: Frau Schroback

Antrag Herr Wolter:

Nach Hauptsatzung § 6, bittet er eine Einwohnerfragestunde in die TO aufzunehmen, um den anwesenden Bürgern die Möglichkeit einer Wortmeldung zur „Baumaßnahme einer Tankstelle“ zu geben. Frau Burgschweiger macht den Vorschlag, keine Einwohnerfragestunde, sondern ein 30 minütiges Rederecht für die Bürger einzuräumen.

Abstimmung: 20 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

Aus TOP 1.6 wird TOP 1.2.

Auf Antrag von Herrn Wolter wird zusätzlich in die Tagesordnung als Punkt 2. „Diskussion“ aufgenommen.

Auf Antrag von Frau Sachwitz wird zusätzlich in die Tagesordnung als TOP 3. „Sonstiges“ aufgenommen.

Abstimmung über die geänderte TO:

20Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

TOP 1.1. Beschlussvorlage 01-02/14
Bildung eines Wahlkreises auf dem Wahlgebiet

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt gemäß § 20 Abs. 3 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.07.2008, zuletzt geändert am 05.12.2013, die Bildung **eines** Wahlkreises für die Wahlen zur Gemeindevertretung am 25.05.2014 für das Wahlgebiet Zeuthen.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen

TOP 1.2. Antrag der Fraktionsgemeinschaft B90/GRÜNE/FDP zum „gemeindlichen Einvernehmen“ zur Baumaßnahme im Ortszentrum von Zeuthen

Es wird der Antrag gestellt, dass durch Vertreterin der MAZ Fotos während der Sitzung gemacht werden dürfen.

Abstimmung Antrag: 20 Ja-Stimmen
 2 Enthaltungen

Herr Wichalski :
Formuliert im Namen seiner Fraktion folgenden Antrag:

1.
Der Genehmigungsbehörde wird mitgeteilt, dass die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 20.02.2014 beschlossen hat:
Die Erteilung des „gemeindlichen Einvernehmen“ durch die Verwaltung in Zeuthen wird bedauert.
2.
Der Gemeindeverwaltung wird aufgegeben, die vorgetragenen Bedenken der Bevölkerung gegen die Tankstellenplanung, der Genehmigungsbehörde mitzuteilen und der Gemeindevertretung darüber Bericht zu erstatten.

Es gibt einen Antrag auf namentliche Abstimmung

Namentliche Abstimmung: zu 1: zu 2:

Groba	Enthaltung	Ja
Huck	Enthaltung	Ja
Tetzlaff	Enthaltung	Ja
Hassler	Enthaltung	Ja
Laute	Enthaltung	Ja
Wille	Enthaltung	Ja
Wichalski	Ja	Ja
Haß	Ja	Ja
Hemke	Ja	Ja
Franke	Ja	Ja
Wolter	Ja	Ja
Dr. Pohl	Ja	Ja
Sachwitz	Ja	Ja
Schadow	Ja	Ja
Itzeck	Ja	Ja
Dr. Fincke	Ja	Ja
Schulz	Ja	Ja
Karczewski	Ja	Ja
Dr. Seidel	Ja	Ja
Schröder	Ja	Ja
Mitrasch	Enthaltung	Ja
Burgschweiger	Nein	Ja

Abstimmung zu 1 des Antrages: 14 Ja-Stimmen
 7 Enthaltungen
 1 Nein-Stimme

Abstimmung zu 2 des Antrages: 22 Ja-Stimmen

3. Sonstiges

Frau Sachwitz bittet darum, dass in Zukunft keine Schreiben aus dem Rathaus mit „gez. Sachwitz“ verschickt werden, ohne dass sie davon Kenntnis erhält.

Sie fragt die Bürgermeisterin, wer veranlasst hat, dass in der Verwaltung die Telefone der Mitarbeiter abgehört und die Gespräche mitgeschnitten werden. Sie erwartet von der Verwaltung eine kurzfristige Stellungnahme. Frau Burgschweiger entgegnet, dass das eine falsche Behauptung sei und dass zu keinem Zeitpunkt Mitarbeitergespräche abgehört oder aufgezeichnet wurden. Sie sagt zu, einen Bericht dazu schnellstmöglich vorzulegen.

Frau Burgschweiger gibt Auskunft über das Erfordernis, „Strafanzeige“ zur Klärung von den Vorkommnissen in der Feuerwache Miersdorf zu stellen und begründet damit die kurzfristige Änderung der Tagesordnung.

Zeuthen, den 24.02.2014

Karin Sachwitz
Vorsitzende der Gemeindevertretung